

Drogen am Steuer: Polizei erwischt zwei Raser in Neuss!

Polizei Neuss kontrolliert Drogenfahrer: Zwei Männer unter Betäubungsmittel einfluss gestoppt, weitere Ermittlungen eingeleitet.

Jülicher Landstraße, 41460 Neuss, Deutschland - Die Polizei im Rhein-Kreis Neuss hat am Donnerstag, den 17. Oktober, auf der Jülicher Landstraße eine gezielte Verkehrskontrolle durchgeführt. Diese spiegelt das Engagement der Polizei NRW wider, das Verkehrsbewusstsein zu erhöhen und die Sicherheit auf den Straßen zu fördern. Die Initiative #LEBEN zielt darauf ab, die Zahl schwerer Verkehrsunfälle durch erhöhte Achtsamkeit und Rücksichtnahme zu verringern.

Bei dieser Kontrolle wurden zwei Männer, 31 und 49 Jahre alt, speziell ins Visier genommen. Der Jüngere, ein Wuppertaler, wurde ohne gültigen Führerschein angehalten. Ein anschließender Drogenvortest bestätigte den Verdacht, dass er Kokain konsumiert hatte. Darüber hinaus wurde eine Blutprobe entnommen, um die genaue Art und Menge der Droge festzustellen. Seine Weiterfahrt wurde untersagt, und er sieht sich nun mehreren strafrechtlichen Verfahren gegenüber. Das zuständige Straßenverkehrsamt wird zudem seine fahrerische Eignung prüfen.

Zweiter Fahrer unter Verdacht

Der 49-jährige Fahrer, der ein Fahrzeug mit stark verkratzten Kennzeichensiegeln lenkte, wurde ebenfalls kontrolliert. Hierbei stellte sich heraus, dass das Auto zur Entstempelung

ausgeschrieben war. Verdacht auf Drogenkonsum führte auch bei ihm zu einem freiwilligen Drogenvortest, der positiv auf Amphetamine ausfiel. Ebenso hatte er weitere Substanzen bei sich, die vermutlich als „Speed“ klassifiziert werden können. Seine Fahrerlaubnis wurde sichergestellt, und das Fahrzeug wurde ordnungsgemäß stillgelegt. Zusätzlich fand die Polizei einen Potenz-Honig im Fahrzeug, der, ohne entsprechende Rezepte, unter das Arzneimittelgesetz fällt, was zu weiteren strafrechtlichen Konsequenzen führt.

Drogenkonsum hat große Auswirkungen auf die Fähigkeit, ein Fahrzeug sicher zu führen. Die Wahrnehmung, Reaktionsgeschwindigkeit und Konzentration können stark beeinträchtigt werden, was nicht nur die Fahrer gefährdet, sondern auch sämtliche Verkehrsteilnehmer. Daher ist das Fahren unter Drogeneinfluss ein ernsthaftes Vergehen.

Die polizeilichen Kontrollen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit werden auch in Zukunft fortgesetzt. Durch die Kampagne #LEBEN möchte die Polizei das Bewusstsein für die Gefahren von Drogen im Verkehr schärfen und die Unfallzahlen nachhaltig reduzieren. In Anbetracht der jüngsten Vorfälle sind solche Maßnahmen wichtiger denn je, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Weitere Informationen zu diesen und ähnlichen Kontrollen können **hier** nachgelesen werden.

Details	
Ort	Jülicher Landstraße, 41460 Neuss, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at